

Anlage 2 (zu § 11)

**Stundentafeln für die zweijährigen Fachschulen**

1.

**Stundentafeln der Technikerschulen**

**1.1 Fachrichtung Augenoptik**

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Anatomie, Physiologie und Pathologie <sup>3</sup>	3	3
Optik und Instrumentenkunde	4	4
Optometrie <sup>3</sup>	3	4
Optometrische Übungen <sup>3</sup>	4	4
Brillenlehre <sup>3</sup>	2	2
Brillenanpassung <sup>3</sup>	1	2
Kontaktlinsenlehre <sup>3</sup>	2	3
Kontaktlinsenanpassung <sup>3</sup>	3	4
Datenverarbeitung	1	1
Qualitätssicherung	2	–
Personalführung	–	2
Betriebswirtschaft <sup>3</sup>	2	3
<b>Gesamtsumme</b>	<b>38</b>	<b>38</b>

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 36.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Fach des schriftlichen und praktischen Teils der Abschlussprüfung.

**1.2 Fachrichtung Bautechnik**

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	2	–
Betriebswirtschaft	–	2
Datenverarbeitung	2	–
Bauphysik	3	–
Baustofftechnologie	4	–
Baukonstruktion	4	–
CAD	2	–
Baurecht und Bauplanung <sup>3</sup>	2	4
Darstellende Geometrie	2	–
Baugeschichte	–	1
Baustatik	3	–
Vermessung	2	–
<b>Zwischensumme</b>	<b>37</b>	<b>11</b>
		+ 23 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>37</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Hochbaukonstruktion <sup>3</sup>	–	4
Hochbau/CAD	–	2
Planen und Gestalten	–	2
Holzbau/CAD	–	3
Ausbau/Trockenbau	–	2
Technische Gebäudeausrüstung <sup>3</sup>	–	3
Energetische Nachweise <sup>3</sup>	–	3
Bauen im Bestand <sup>3</sup>	–	3
Straßen- und Brückenbau <sup>3</sup>	–	4
Stahlbetonbau <sup>3</sup>	–	3
Tiefbau/CAD	–	2
Straßenunterhalt	–	2
Straßenbauvermessung	–	2
Wasserbau und Siedlungswasserbau <sup>3</sup>	–	3
Geotechnik <sup>3</sup>	–	3
Baubetrieb <sup>3</sup>	–	3
Fertigungsmethoden Holzbau <sup>3</sup>	–	5
Arbeitsvorbereitung	–	3
Bauvertragsrecht <sup>3</sup>	–	3

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Unternehmensgründung und -führung	–	2
Schlüsselfertiges Bauen	–	2
Projektmanagement	–	2
Facilitymanagement	–	2
Qualitäts- und Umweltmanagement	–	2
Holzbaustatik <sup>3</sup>	–	2
Bemessung von Tragwerken <sup>3</sup>	–	3
Baubiologie	–	2
Konstruktive Bauphysik <sup>3</sup>	–	4
Schallschutzkonstruktionen im Ausbau <sup>3</sup>	–	3
Brandschutzkonstruktionen im Ausbau <sup>3</sup>	–	3
Funktionale Raumkonzepte <sup>3</sup>	–	3
Ausbaustatik <sup>3</sup>	–	3
Ausbaumanagement <sup>3</sup>	–	3
Bauen in Europa	–	2
Betriebliches Rechnungswesen	–	2
Fassadentragwerke <sup>3</sup>	–	3
Fassadenmontage <sup>3</sup>	–	2
Fassade <sup>3</sup>	–	6
Nachhaltiges Bauen <sup>3</sup>	–	3
Energiesparendes Bauen <sup>3</sup>	–	4
Projektarbeit	–	3
Technisches Englisch	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 32.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

### 1.3 Fachrichtung Bekleidungstechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Englisch	2	2
Mathematik <sup>1</sup>	3	–
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Chemie und Werkstoffkunde <sup>3</sup>	2	2
Maschinenkunde <sup>3</sup>	2	2
Fertigungstechnik <sup>3</sup>	6	6
Betriebsorganisation <sup>3</sup>	6	6
Betriebswirtschaft	–	3
Entwurf und Gestaltung <sup>3</sup>	3	3
Schnitttechnik <sup>3</sup>	6	8
Datenverarbeitung	3	–
<b>Gesamtsumme</b>	<b>37</b>	<b>34</b>
<b>Zusatzfächer zum Erwerb der Fachhochschulreife</b>		
Englisch <sup>1, 2</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Fach des schriftlichen Teils der Abschlussprüfung.

#### 1.4 Fachrichtung Biotechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Informationstechnik	2	–
Betriebswirtschaftliche Prozesse	–	2
Arbeitssicherheit und Gefahrstoffmanagement	2	–
Physik und Bioverfahrenstechnik <sup>3</sup>	2	2
Allgemeine Biologie	3	–
Allgemeine und organische Chemie	5	–
Biochemie <sup>3</sup>	–	5
Mikrobiologie und Mikroskopie	6	–
Biotechnologie und Zellkulturtechnik <sup>3</sup>	–	6

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Molekularbiologie und Genetik <sup>3</sup>	2	6
Analytische Methoden	4	–
<b>Zwischensumme</b>	<b>37</b>	<b>27</b>
		+ 7 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>37</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Projektmanagement	–	2
Qualitäts- und Umweltmanagement	–	2
Lebensmitteltechnologie	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2
Recht im Betrieb	–	2
Toxikologie	–	2
Projektarbeit	–	3
Umwelttechnologie	–	3
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 32.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen im vorgeschriebenen Umfang Wahlpflichtfächer, welche von der Schule im 2. Schuljahr angeboten werden, spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus.

## 1.5 Fachrichtung Chemietechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Allgemeine und Anorganische Chemie <sup>3</sup>	2	2
Physikalische Chemie	–	2
Analytische Chemie <sup>3</sup>	2	2
Organische Chemie <sup>3</sup>	2	3
Technische Chemie	–	2

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Physik	2	2
Informationstechnik	2	–
Arbeitssicherheit und Arbeitsschutz	2	–
Recht im Chemiebetrieb	2	–
Betriebswirtschaftliche Prozesse <sup>3</sup>	1	2
<b>Zwischensumme</b>	<b>26</b>	<b>21</b>
	+ 12 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>	+ 15 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>38</b>	<b>36</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>	<b>wählbar im 1. oder 2. Schuljahr</b>	
Statistische Methoden	2	
Anlagen- und Verfahrenstechnik <sup>3</sup>	3	
Praktikum der Verfahrenstechnik	4	
Elektro-, Mess- und Regelungstechnik <sup>3</sup>	3	
Prozessautomatisierung <sup>3</sup>	3	
Prozessanalysetechnik <sup>3</sup>	2	
Instrumentelle Analytik <sup>3</sup>	2	
Umweltschutz, -analytik und -technik <sup>3</sup>	3	
Praktikum der Umweltanalytik und - technik	4	
Polymerchemie <sup>3</sup>	3	
Chemie des Siliciums <sup>3</sup>	2	
Chemische Spezialgebiete <sup>3, 5</sup>	2	
Bauchemie <sup>3</sup>	3	
Erdölchemie <sup>3</sup>	2	
Tensidchemie <sup>3</sup>	2	
Biochemie <sup>3</sup>	3	
Praktikum der Biochemie	4	
Biotechnologie <sup>3</sup>	2	
Molekularbiologie <sup>3</sup>	2	
Mikrobiologie <sup>3</sup>	2	
Mikrobiologisches Praktikum	2	
Lebensmittelchemie <sup>3</sup>	3	
Lebensmittelchemisches Praktikum	4	
Laborpraktikum	4	
Analytisches Praktikum	4	
Physikalisch-chemisches Praktikum	4	
Präparatives Praktikum	4	
Atomphysik und Radiochemie	2	
Radioanalytisches Praktikum	4	

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Qualitäts- und Umweltmanagement <sup>3</sup>	2	
Projektmanagement <sup>3</sup>	2	
Projektarbeit	3	
Technisches Englisch	2	
Berufs- und Arbeitspädagogik	2	
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 34.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen im vorgeschriebenen Umfang Wahlpflichtfächer, die bereits im 1. Schuljahr von der Schule angeboten werden, zu Schuljahresbeginn, Wahlpflichtfächer, die nur im 2. Schuljahr von der Schule angeboten werden, spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus.

<sup>5</sup> [Amtl. Anm.:] Der Schwerpunkt des Faches wird jährlich neu festgelegt und im Zeugnis ausgewiesen.

## 1.6 Fachrichtung Druck- und Medientechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Naturwissenschaftliche Grundlagen	2	–
Betriebswirtschaftliche Prozesse <sup>3</sup>	4	4
Personalmanagement <sup>3</sup>	–	3
Angewandte Informationstechnik	3	–
Medienproduktion <sup>3</sup>	6	4
Medienkonzeption und -design	2	–
Druckprozesse	5	–
Druckweiterverarbeitung I	2	–
Projekt- und Prozessmanagement	2	2
<b>Zwischensumme</b>	<b>37</b>	<b>17</b>
		+ 17 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>37</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Marketing	–	2
Datenbankgestütztes Publizieren <sup>3</sup>	–	3
Digitalmedienproduktion <sup>3</sup>	–	3
Printmedienproduktion <sup>3</sup>	–	3
Standardisierte Druckprozesse <sup>3</sup>	–	4
Druckweiterverarbeitung II <sup>3</sup>	–	3
Qualitätsmanagement <sup>3</sup>	–	3
Auftragsmanagement <sup>3</sup>	–	4
Projektarbeit	–	3
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	3
Arbeitssicherheit	–	1
Technisches Englisch	–	2
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden des 2. Schuljahres verringert sich dann auf 32.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

## 1.7 Fachrichtung Elektrotechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Betriebswirtschaftliche Prozesse <sup>3</sup>	–	2
Chemie und Werkstoffkunde	2	–
Elektronik	5	–
Elektrotechnik	7	–
Physik	4	–
Informationstechnik	4	–
Messtechnik	4	–



Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Zwischensumme</b>	<b>37</b>	<b>8</b>
		+ 26 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>37</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Computergestützte Messtechnik <sup>3</sup>	–	2
Mechatronische Systeme <sup>3</sup>	–	3
Mechatronische Systementwicklung <sup>3</sup>	–	3
Regelungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Steuerungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Automatisierungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Elektrische Maschinen und Antriebe <sup>3</sup>	–	3
Elektrische Anlagen <sup>3</sup>	–	3
Energietechnik <sup>3</sup>	–	2
Leistungselektronik <sup>3</sup>	–	2
Elektromagnetische Verträglichkeit <sup>3</sup>	–	2
Nachrichtentechnik <sup>3</sup>	–	3
Übertragungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Softwareentwicklung <sup>3</sup>	–	3
Netzwerktechnik <sup>3</sup>	–	3
Datenbanken <sup>3</sup>	–	3
Internettechnologie <sup>3</sup>	–	2
Mikrocontrollertechnik <sup>3</sup>	–	3
Industrielle Bildverarbeitung <sup>3</sup>	–	3
CAD und CAE <sup>3</sup>	–	3
Schaltungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Arbeitssicherheit	–	2
Qualitäts- und Umweltmanagement <sup>3</sup>	–	2
Systemadministration <sup>3</sup>	–	2
Kommunikationstechnik <sup>3</sup>	–	3
Mathematische Methoden der Elektrotechnik	–	2
Datenverarbeitungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Projektarbeit	–	3
Technisches Englisch	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 32.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

## 1.8 Fachrichtung Fahrzeugtechnik und Elektromobilität

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Physik	3	–
Chemie und Werkstoffkunde	3	–
Konstruktion I	4	–
Informatik	2	–
Elektrotechnik	6	–
Fahrzeugtechnische Systeme I	4	–
Elektronik	2	–
Steuerungs- und Regelungstechnik <sup>3</sup>	2	2
Fahrzeugtechnische Kommunikationssysteme <sup>3</sup>	–	3
Maschinenelemente <sup>3</sup>	–	2
Messtechnik <sup>3</sup>	–	3
Hybrid- und Elektrofahrzeuge <sup>3</sup>	–	3
Betriebswirtschaft <sup>3</sup>	–	3
<b>Zwischensumme</b>	<b>37</b>	<b>22</b>
		+ 12 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>37</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Energieerzeugung und -speicherung <sup>3</sup>	–	3
Kraft- und Arbeitsmaschinen <sup>3</sup>	–	3
Elektromaschinen und Leistungselektronik <sup>3</sup>	–	3
Fahrzeugtechnische Systeme II <sup>3</sup>	–	3
Leichtbau in der Fahrzeugtechnik <sup>3</sup>	–	3
Fertigungsverfahren und Prüftechnik <sup>3</sup>	–	3
Produktions- und Fertigungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Fahrzeugphysik <sup>3</sup>	–	3

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Konstruktion II <sup>3</sup>	–	3
Technologie neuer Werkstoffe <sup>3</sup>	–	3
Elektrische Versorgungsnetze <sup>3</sup>	–	3
Physische Bordnetze <sup>3</sup>	–	3
Soziologie der Technik und Mobilität	–	2
Qualitäts- und Umweltmanagement <sup>3</sup>	–	2
Projektmanagement <sup>3</sup>	–	2
Projektarbeit	–	3
Technisches Englisch	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.]: Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.]: In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 32.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.]: Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.]: Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

## 1.9 Fachrichtung Farb- und Lacktechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch	2	2
Mathematik <sup>1</sup>	3	–
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	–	2
Betriebspsychologie	2	–
Technische Physik	2	–
Chemie	3	–
Informationstechnik	2	–
Werkstoff- und Untergrundtechnologie <sup>2</sup>	2	4
Werkzeug- und Maschinentechnik	1	–
Prüftechnologie I	3	–
Kulturgeschichte	–	1
Oberflächentechnik I	4	–
Farbe und Form <sup>2</sup>	4	3
Auftragsabwicklung <sup>2</sup>	2	4

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Betriebswirtschaftslehre	5	–
Projektmanagement	1	–
<b>Zwischensumme</b>	<b>38</b>	<b>16</b>
		+ 16 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>3</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>38</b>	<b>32</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Prüftechnologie II <sup>2</sup>	–	7
Verfahrenstechnik <sup>2</sup>	–	3
Gestaltungskonzeption <sup>2</sup>	–	3
Oberflächentechnik II <sup>2</sup>	–	7
Berufsspezifische Oberflächentechnologie	–	2
Historische Gestaltungstechniken	–	2
Innovative Gestaltungstechniken	–	2
Kunstgeschichte	–	2
Betriebsorganisation	–	2
Unternehmensführung	–	2
Datenverarbeitung	–	2
Umwelt- und Qualitätsmanagement	–	2
Projektarbeit	–	2
Technisches Englisch	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2
<b>Zusatzfächer zum Erwerb der Fachhochschulreife</b>		
Englisch <sup>1, 4</sup>	–	2
Digitale Transformation <sup>2</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>2</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen.

### 1.10 Fachrichtung Fleischtechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Produktionstechnik <sup>3</sup>	3	4
Lebensmittelchemie	5	–
Rohstoffe und Sensorik	3	–
Technologie der Fleischverarbeitung <sup>3</sup>	4	4
Mikrobiologie	2	–
Informationstechnik	3	–
Betriebswirtschaft	3	–
Lebensmittelrecht	2	–
<b>Zwischensumme</b>	<b>36</b>	<b>14</b>
		+ 22 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>36</b>	<b>36</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Lebensmittelchemie des Fleisches	–	3
Mikrobiologie der Fleischerzeugnisse	–	3
Kenntlichmachung von Fleischerzeugnissen <sup>3</sup>	–	2
Prozessplanung <sup>3</sup>	–	3
Projektierung von Verfahrensabläufen	–	2
Praxis der Fleischtechnologie/Projektarbeit	–	4
Qualitätsmanagement und Lebensmittelsicherheit <sup>3</sup>	–	3
Unternehmensführung und Betriebsorganisation	–	3
Zielkostenrechnung von Fleischerzeugnissen <sup>3</sup>	–	2
Zeitdaten- und Entgeltmanagement <sup>3</sup>	–	3
Betriebsdatenmanagement	–	2
Betriebsinformatik <sup>3</sup>	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 34.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

### 1.11 Fachrichtung Galvanotechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Informationstechnik	2	–
Arbeitssicherheit und Gefahrstoffmanagement	2	–
Betriebswirtschaftliche Prozesse	–	2
Physik und technische Mechanik	4	–
Elektrotechnik	3	–
Allgemeine und technische Chemie	3	–
Praktische Galvanotechnik I	2	–
Galvanotechnik <sup>3</sup>	2	6
Elektrochemie <sup>3</sup>	3	2
Oberflächentechnik <sup>3</sup>	–	4
Umweltverfahrenstechnik <sup>3</sup>	–	4
Werkstoffkunde und Werkstoffprüfung	3	3
Konstruktion	2	–
<b>Zwischensumme</b>	<b>37</b>	<b>27</b>
		+ 7 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>37</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Qualitätssicherung und Prozessoptimierung	–	2
Qualitäts- und Umweltmanagement	–	2
Projektmanagement	–	2
Praktische Galvanotechnik II	–	2
Projektarbeit	–	3
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	3
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.]: Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.]: In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann im 2. Schuljahr abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 32.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.]: Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.]: Die Schülerinnen und Schüler wählen im vorgeschriebenen Umfang Wahlpflichtfächer, die im 2. Schuljahr von der Schule angeboten werden, spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus.

## 1.12 Fachrichtung Glasbautechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	2	–
Betriebswirtschaftslehre <sup>3</sup>	–	3
Baurecht und Bauplanung <sup>3</sup>	2	2
Bauphysik	3	–
Baustofftechnologie	7	–
Statik	3	–
Baukonstruktion	4	–
Informationsverarbeitung	–	2
CAD	2	–
Fertigungstechnische Prozesse	3	–
Montagetechnik	–	2
Entwurf und Design	–	2
<b>Zwischensumme</b>	<b>37</b>	<b>15</b>
		+ 22 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>37</b>	<b>37</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2
Projektmanagement und Projektarbeit	–	3
Glastragwerke <sup>3</sup>	–	3
Glastechnologie <sup>3</sup>	–	5
Konstruktion Glas <sup>3</sup>	–	3
Arbeitsvorbereitung und Kalkulation <sup>3</sup>	–	2
Fertigungstechnische Prozesse <sup>3</sup>	–	4
Fassadentragwerke <sup>3</sup>	–	3
Fassade <sup>3</sup>	–	7
Technische Gebäudeausrüstung <sup>3</sup>	–	2
Konstruktion Fassade <sup>3</sup>	–	2
Nachhaltiges Bauen <sup>3</sup>	–	3
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden des 2. Schuljahres verringert sich dann auf 35.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

### 1.13 Fachrichtung Glastechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	1	1
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Informationstechnik	2	–
Technische Kommunikation	3	–
Betriebswirtschaftliche Prozesse	–	2
Chemie und glastechnische Anwendungen	4	–
Elektro- und Automatisierungstechnik I <sup>3</sup>	2	–
Physik	4	–
Werkstoffkunde I	2	–
Arbeitssicherheit	–	1
Qualitäts- und Umweltmanagement	–	2
<b>Zwischensumme</b>	<b>27</b>	<b>12</b>
	+ 9 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>	+ 22 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>36</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Technisches Englisch	2	–
Projektarbeit	–	3
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2
Glaschemisches Praktikum	2	–
Glaserzeugung <sup>3</sup>	2	2
Glasmaschinen und Glasverarbeitung <sup>3</sup>	2	2
Ofenbau und Feuerungstechnik <sup>3</sup>	2	2
Funktions- und Sondergläser	1	–
Werkstoffkunde II <sup>3</sup>	–	3
Fertigungstechnik Glas	–	2
Konstruktion <sup>3</sup>	–	3
Glastechnisches Praktikum	1	2



Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Elektro- und Automatisierungstechnik II <sup>3</sup>	–	3
Glastechnisches Praktikum (Vertiefung)	–	2
Werkstoffkundliches Praktikum	1	–
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Fertigungstechnik Optik <sup>3</sup>	2	4
Optoelektronik <sup>3</sup>	4	–
Technische Optik <sup>3</sup>	2	4
Beschichtungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Konstruktion optischer Systeme <sup>3</sup>	–	4
Messtechnik <sup>3</sup>	–	4
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden des 2. Schuljahres verringert sich dann auf 32.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen im vorgeschriebenen Umfang Wahlpflichtfächer, die bereits im 1. Schuljahr von der Schule angeboten werden, zum Schuljahresbeginn, Wahlpflichtfächer, die nur im 2. Schuljahr von der Schule angeboten werden, spätestens zum Ende des 1. Schuljahres.

#### 1.14 Fachrichtung Holztechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Computergestütztes Konstruieren	2	–
Datenverarbeitung	2	–
Elektrotechnik	2	–
Fertigungstechnik <sup>3</sup>	4	2
Holzbearbeitungsmaschinen	3	–
Holzphysik	2	–
Kalkulation <sup>3</sup>	1	2
Physik	3	–

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Statik und Festigkeitslehre	2	–
Technologie der Werkstoffe	4	–
<b>Zwischensumme</b>	<b>36</b>	<b>10</b>
		+ 25 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>36</b>	<b>35</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Automatisierungstechnik <sup>3</sup>	–	5
Bauelemente <sup>3</sup>	–	5
Bauphysik <sup>3</sup>	–	5
Baurecht und Brandschutz <sup>3</sup>	–	3
Baustatik <sup>3</sup>	–	3
Betriebsorganisation <sup>3</sup>	–	4
Betriebswirtschaftslehre <sup>3</sup>	–	3
CAD-CAM <sup>3</sup>	–	2
Computersysteme <sup>3</sup>	–	3
Entwerfen und Gestalten <sup>3</sup>	–	3
Handel und Logistik <sup>3</sup>	–	2
Haustechnik <sup>3</sup>	–	2
Holzbaufertigung <sup>3</sup>	–	3
Holzbaukonstruktion <sup>3</sup>	–	5
Holzbearbeitungsmaschinen und Vorrichtungsbau <sup>3</sup>	–	3
Innenausbau und Trockenbau <sup>3</sup>	–	3
Marketing <sup>3</sup>	–	2
Maschinentechnik <sup>3</sup>	–	3
Möbelfertigung <sup>3</sup>	–	3
Möbelkonstruktion <sup>3</sup>	–	2
Präsentationstechniken	–	2
Produktionsplanung und -steuerung Holzbau <sup>3</sup>	–	3
Produktionsplanung und -steuerung Möbelfertigung <sup>3</sup>	–	4
Recht <sup>3</sup>	–	3
Sägewerkstechnik <sup>3</sup>	–	3
Statistik und Qualitätssicherung	–	2
Steuerungstechnik <sup>3</sup>	–	2
Qualitäts- und Umweltmanagement <sup>3</sup>	–	2
Unternehmensführung	–	3
Projektarbeit	–	3
Technisches Englisch	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 33.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

### 1.15 Fachrichtung Informatiktechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Betriebswirtschaftliche Prozesse I <sup>3</sup>	–	2
Internetanwendungen	3	–
Technische Informatik	4	–
Betriebssysteme und Administration <sup>3, 4</sup>	3	4
Kommunikations- und Netzwerktechnik <sup>3, 4</sup>	5	4
Datenbanken <sup>3, 4</sup>	2	3
Programmierung <sup>3, 4</sup>	5	4
<b>Zwischensumme</b>	<b>33</b>	<b>23</b>
Flexible Wochenstunden	4 <sup>4</sup>	
		+ 11 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>5</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>37</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Algorithmen und Datenstrukturen <sup>3</sup>	–	3
Skriptprogrammierung <sup>3</sup>	–	3
IT-Sicherheit <sup>3</sup>	–	3
IT-Recht	–	2
Kollaborationssoftware <sup>3</sup>	–	3
Automatisierung in der Systemadministration <sup>3</sup>	–	2

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Anwendungsentwicklung für mobile Endgeräte <sup>3</sup>	–	3
Eingebettete Systeme <sup>3</sup>	–	4
Parallele Programmierung <sup>3</sup>	–	2
Internettechnologie <sup>3</sup>	–	3
Computergrafik <sup>3</sup>	–	3
Bildbearbeitung und -verarbeitung <sup>3</sup>	–	3
Softwaretechnik <sup>3</sup>	–	3
Audio- und Videobearbeitung <sup>3</sup>	–	3
IT-Management <sup>3</sup>	–	3
Grafische Benutzeroberflächen <sup>3</sup>	–	3
Betriebswirtschaftliche Anwendungssysteme <sup>3</sup>	–	4
Steuerungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Mikrocontrollertechnik <sup>3</sup>	–	3
Feldbussysteme <sup>3</sup>	–	3
Betriebswirtschaftliche Prozesse II <sup>3</sup>	–	2
Qualitäts- und Umweltmanagement <sup>3</sup>	–	2
Projektmanagement	–	2
Projektarbeit	–	3
Technisches Englisch	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 32.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Den gekennzeichneten Pflichtfächern des ersten Schuljahres müssen zur tieferen Profilbildung der Fachschulen von der Schulleitung vier Wochenstunden frei zugewiesenen werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden von 37 muss dabei gewahrt bleiben.

<sup>5</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

### 1.16 Fachrichtung Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Physik	3	–
Chemie und Werkstoffkunde	5	–
Technische Mechanik	4	–
Konstruktion	4	–
Informationstechnik	2	–
Maschinenelemente	3	–
Steuerungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Elektrotechnik	3	–
Kunststoffkunde <sup>3</sup>	2	3
Kunststoffverarbeitung <sup>3</sup>	–	5
<b>Zwischensumme</b>	<b>37</b>	<b>17</b>
		+ 17 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>37</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Industriebetriebslehre <sup>3</sup>	–	3
Produktions- und Fertigungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Anlagentechnik <sup>3</sup>	–	2
Entwicklung und Konstruktion <sup>3</sup>	–	4
Konstruktion <sup>3</sup>	–	2
Kunststoffverarbeitung – Formteile <sup>3</sup>	–	2
Kunststoffverarbeitung – Halbzeuge <sup>3</sup>	–	2
Kunststoffverarbeitung – Faserverbundwerkstoffe <sup>3</sup>	–	3
Technologie neuer Werkstoffe <sup>3</sup>	–	2
Umwelt und Recycling <sup>3</sup>	–	2
Fertigungsverfahren <sup>3</sup>	–	2
Speicherprogrammierbare Steuerungen <sup>3</sup>	–	2
Regelungstechnik <sup>3</sup>	–	2
Automatisierungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Qualitäts- und Umweltmanagement <sup>3</sup>	–	2
Projektmanagement und Projektarbeit	–	3
Technisches Englisch	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 32.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

### 1.17 Fachrichtung Lebensmittelverarbeitungstechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Lebensmittelchemie	4	–
Physik	3	–
Lebensmittelmikrobiologie und Hygiene <sup>3</sup> ,	2	2
Produktionstechnik	4	–
Informationstechnik	3	–
Betriebswirtschaft	2	–
Lebensmittelrecht <sup>3</sup> ,	–	3
<b>Zwischensumme</b>	<b>29</b>	<b>11</b>
	+ 9 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>	+ 25 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>38</b>	<b>36</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Praxis der Lebensmitteltechnologie <sup>3</sup> ,	2	–
Industrielle Lebensmitteltechnologie <sup>3</sup> ,	7	3
Verfahrenstechnik und Arbeitssicherheit <sup>3</sup> ,	–	4
Lebensmittelanalytik	2	–
Praxis der Backtechnologie <sup>3</sup> ,	7	3
Bäckereitechnologie <sup>3</sup> ,	–	3
Verfahrenstechnik in Backbetrieben <sup>3</sup> ,	–	4
Analytik in Backbetrieben	2	–
Abfüll- und Verpackungstechnik <sup>3</sup> ,	–	2
Produktionsplanung und -steuerung <sup>3</sup> ,	–	4
Arbeitsorganisation	–	2

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Qualitätsmanagement und Lebensmittelsicherheit <sup>3</sup> ,	–	3
Qualitätssicherung <sup>3</sup> ,	–	2
Kostenrechnung und Finanzierung <sup>3</sup> ,	–	3
Betriebliche Datenerfassung	–	1
Biotechnologie <sup>3</sup> ,	–	2
Ernährung <sup>3</sup> ,	–	2
Umweltmanagement	–	2
Projektmanagement und -arbeit	–	3
Technisches Englisch	–	2
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann im 2. Schuljahr abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 34.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen im vorgeschriebenen Umfang Wahlpflichtfächer, die bereits im 1. Schuljahr von der Schule angeboten werden, zu Schuljahresbeginn, Wahlpflichtfächer, die nur im 2. Schuljahr von der Schule angeboten werden, spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus.

### 1.18 Fachrichtung Maschinenbautechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Physik	3	–
Werkstoffkunde und Chemie	4	–
Technische Mechanik	5	–
Konstruktion I	4	–
Informationstechnik	2	–
Maschinenelemente	4	2
Elektrotechnik	4	–
Fertigungsverfahren <sup>3</sup>	–	2

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Industriebetriebslehre <sup>3</sup>	–	3
Steuerungstechnik <sup>3</sup>	–	4
<b>Zwischensumme</b>	<b>37</b>	<b>17</b>
		+ 17 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>37</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Kraft- und Arbeitsmaschinen <sup>3</sup>	–	3
Automatisierungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Produktions- und Fertigungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Werkzeugmaschinen <sup>3</sup>	–	3
Konstruktion II <sup>3</sup>	–	2
Entwicklung und Konstruktion <sup>3</sup>	–	4
Regelungstechnik <sup>3</sup>	–	2
Messtechnik <sup>3</sup>	–	2
Mechatronische Systeme <sup>3</sup>	–	3
Mechatronische Systementwicklung <sup>3</sup>	–	3
Technologie neuer Werkstoffe <sup>3</sup>	–	2
Regenerative Energien <sup>3</sup>	–	2
Produktionsplanung und -steuerung <sup>3</sup>	–	2
Elektronische Instrumentensysteme und Bustechniken	–	2
Werkstattausrüstung und Flugzeugbetrieb	–	3
Aerodynamik	–	1
Luftrecht	–	1
Flugzeugstruktur und Systeme <sup>3</sup>	–	4
Triebwerk und Propeller <sup>3</sup>	–	3
Qualitäts- und Umweltmanagement <sup>3</sup>	–	2
Projektmanagement <sup>3</sup>	–	2
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Betriebswirtschaftslehre und Management <sup>3</sup>	–	3
Controllingprozesse <sup>3</sup>	–	2
Volkswirtschafts- und Rechtslehre <sup>3</sup>		2
Wirtschaftsenglisch		2
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>		2
Vernetzte Komponenten <sup>3</sup>	–	3
Computergestützte Fertigung <sup>3</sup>	–	2
Konstruktion mechatronischer Systeme <sup>3</sup>	–	3



Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Regelung mechatronischer Systeme <sup>3</sup>	–	3
Projektarbeit	–	3
Technisches Englisch	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 32.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahrs aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

### 1.19 Fachrichtung Mechatroniktechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Betriebswirtschaftliche Prozesse <sup>3</sup>	–	2
Physik	3	–
Chemie und Werkstoffkunde	3	–
Elektrotechnik und Elektronik	5	–
Informationstechnik	2	–
Technische Mechanik	4	–
Steuerungstechnik	3	–
Softwareentwicklung <sup>3</sup>	3	3
Mechatronische Systeme <sup>3</sup>	3	3
Mechatronische Systementwicklung <sup>3</sup>	–	6
Konstruktion <sup>3</sup>	–	3
Robotertechnik <sup>3</sup>	–	3
<b>Zwischensumme</b>	<b>37</b>	<b>26</b>
		+ 8 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>37</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Messtechnik <sup>3</sup>	–	3

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Regelungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Elektrische Maschinen und Antriebe <sup>3</sup>	–	3
Leistungselektronik <sup>3</sup>	–	2
Feldbussysteme <sup>3</sup>	–	3
Internetbasierte Leittechnik <sup>3</sup>	–	2
Mikrocontrollertechnik <sup>3</sup>	–	3
Industrielle Bildverarbeitung <sup>3</sup>	–	2
CAE <sup>4</sup>	–	2
Produktions- und Fertigungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Maschinenelemente <sup>3</sup>	–	2
Technologie neuer Werkstoffe <sup>3</sup>	–	2
Arbeitssicherheit <sup>3</sup>	–	2
Qualitäts- und Umweltmanagement <sup>3</sup>	–	2
Projektmanagement	–	2
Mathematische Methoden der Mechatronik	–	2
Datenverarbeitungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Betriebswirtschaftslehre und Management <sup>3</sup>	–	3
Controllingprozesse <sup>3</sup>	–	2
Volkswirtschafts- und Rechtslehre <sup>3</sup>	–	2
Wirtschaftsenglisch	–	2
Künstliche Intelligenz	–	2
Projektarbeit	–	3
Technisches Englisch	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 32.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahrs aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

## 1.20 Fachrichtung Metallbautechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Physik	2	–
Bauphysik	2	–
Werkstoffkunde und Chemie	4	–
Metallbaukonstruktion	4	–
Informationstechnik	3	–
Metallbautechnik	3	–
Statik und Festigkeitslehre <sup>3</sup>	5	5
Fertigungstechnik	3	–
<b>Zwischensumme</b>	<b>37</b>	<b>11</b>
		+ 23 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>37</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Baurecht <sup>3</sup>	–	4
Baubetriebslehre	–	2
Industriebetriebslehre <sup>3</sup>	–	3
Stahlbautechnik <sup>3</sup>	–	2
Stahlbaukonstruktion <sup>3</sup>	–	7
Stahlbau	–	3
Leichtmetallbautechnik <sup>3</sup>	–	2
Leichtmetallbaukonstruktion <sup>3</sup>	–	7
Leichtmetallbau	–	3
Erneuerbare Energien	–	3
Qualitäts- und Umweltmanagement	–	2
Projektmanagement	–	2
Projektarbeit	–	3
Technisches Englisch	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 32.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

## 1.21 Fachrichtung Papiertechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Physik	2	–
Chemie	2	–
Technische Mechanik	2	–
Betriebliches Rechnungswesen <sup>3</sup>	4	4
Informationstechnik	2	–
Verpackungsentwurf	2	–
Verpackungsdruck und -veredelung I	2	–
Druckweiterverarbeitung	2	–
Papierherstellung	3	–
Projektmanagement <sup>3</sup>	2	2
Papier- und Pappenprüfung	3	–
Personalmanagement <sup>3</sup>	–	3
<b>Zwischensumme</b>	<b>37</b>	<b>13</b>
		+ 21 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>37</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Technische Chemie <sup>3</sup>	–	2
Kunststoffchemie <sup>3</sup>	–	2
Marketing	–	2
Faltschachtelentwicklung	–	3
Verpackungsgestaltung	–	1
Verpackungsdruck und -veredelung II <sup>3</sup>	–	4
Papier- und Pappenverarbeitung <sup>3</sup>	–	3
Spezielle Papierherstellung <sup>3</sup>	–	3
Spezielle Papier- und Pappenprüfung <sup>3</sup>	–	2
Verpackungsprüfung <sup>3</sup>	–	2
Qualitätsmanagement <sup>3</sup>	–	3
Datenbankgestützte Prozesse <sup>3</sup>	–	3
Datenverarbeitung	–	2

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Auftragsmanagement	–	2
Arbeitssicherheit	–	2
Projektarbeit	–	3
Technisches Englisch	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	3
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 32.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

## 1.22 Fachrichtung Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Physik	3	–
Chemie und Werkstoffkunde	4	–
Anlagenplanung	4	–
Informationstechnik	2	–
Elektrotechnik I	3	–
Bautechnik	2	–
Sanitärtechnik	3	–
Heizungstechnik	3	–
Lüftungs- und Klimatechnik	2	–
Steuerungs- und Regelungstechnik <sup>3</sup>	–	4
Arbeitsvorbereitung und Kalkulation <sup>3</sup>	–	4
<b>Zwischensumme</b>	<b>37</b>	<b>14</b>
		+ 20 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>37</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Warmwasserbereitungsanlagen <sup>3</sup>	–	3
Heizungstechnische Anlagen <sup>3</sup>	–	4
Feuerungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Sanitärtechnische Anlagen <sup>3</sup>	–	4
Lüftungs- und klimatechnische Anlagen <sup>3</sup>	–	4
Komplexe Anlagentechnik <sup>3</sup>	–	2
Kältetechnik I <sup>3</sup>	–	2
Öffentliche Trinkwasserversorgung <sup>3</sup>	–	2
Öffentliche Abwasserbeseitigung <sup>3</sup>	–	2
Regen- und Grauwassernutzung <sup>3</sup>	–	2
Wasserchemie und -hygiene <sup>3</sup>	–	2
Schwimmbadtechnik <sup>3</sup>	–	2
Fernwärme/Dampf/Kraft-Wärme <sup>3</sup>	–	2
Rechnergestützte Anlagenplanung	–	2
Innovative Anlagen	–	2
Betriebswirtschaft und Marketing	–	2
Regenerative Energien <sup>3</sup>	–	3
Sicherheitsmanagement <sup>3</sup>	–	2
Energieeffizienzmanagement <sup>3</sup>	–	2
Elektrotechnik II <sup>3</sup>	–	4
Kältetechnik II <sup>3</sup>	–	5
Anlagentechnik <sup>3</sup>	–	2
Klimatechnik	–	2
Rechtsvorschriften Umwelt <sup>3</sup>	–	2
Wärmepumpen <sup>3</sup>	–	2
Tiefkühlanlagen <sup>3</sup>	–	2
Qualitäts- und Umweltmanagement <sup>3</sup>	–	2
Projektmanagement	–	2
Projektarbeit	–	3
Technisches Englisch	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 32.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

### 1.23 Fachrichtung Steintechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	4	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	3
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	–	2
Betriebspsychologie	2	–
Datenverarbeitung	2	–
Betriebswirtschaft	2	–
Baustatik	2	–
Baustofftechnologie	3	–
Projektives Zeichnen	3	–
Freies Zeichnen	2	–
Formgestaltung	4	–
Schriftentwurf	2	–
Kunst- und Baugeschichte	2	–
Werkzeugtechnologie	1	–
<b>Zwischensumme</b>	<b>33</b>	<b>7</b>
	+ 5 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>3</sup>	+ 27 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>3</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>38</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Gesteintechnologie <sup>4</sup>	2	4
Steinkonstruktion	3	–
Werkstofftechnologie <sup>4</sup>	2	4
Baukonstruktion	3	–
Boden- und Treppenkonstruktion <sup>4</sup>	–	4
Wandbekleidungen <sup>4</sup>	–	4
Unternehmensgründung und -führung <sup>4</sup>	–	2
Bau- und Bauvertragsrecht	–	1
Arbeitsvorbereitung <sup>4</sup>	–	2
Kosten- und Leistungsrechnung <sup>4</sup>	–	2
Verfahrenstechnik	–	2
Plastische Steingestaltung <sup>4</sup>	–	4
Schriftgestaltung <sup>4</sup>	–	4
Grafisches Gestalten	–	2

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Naturstein im Bestand	–	2
Zeitgenössische Gestaltung <sup>4</sup>	–	4
Visuelle Kommunikation	–	2
Experimentelles Arbeiten <sup>4</sup>	–	4
Projektorientiertes Arbeiten <sup>4</sup>	–	4
Technisches Englisch	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2
Digitale Transformation <sup>4</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>4</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 31.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen im vorgeschriebenen Umfang Wahlpflichtfächer, die bereits im 1. Schuljahr von der Schule angeboten werden, zu Schuljahresbeginn, Wahlpflichtfächer, die nur im 2. Schuljahr von der Schule angeboten werden, spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

#### 1.24 Fachrichtung Textiltechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik	4	–
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	–	2
Betriebspsychologie	–	2
Physik	2	–
Chemie	3	–
Technisches Zeichnen	2	–
Maschinenkunde	2	–
Datenverarbeitung	2	2
Textile Verfahrenstechniken <sup>2</sup>	3	6
Faserstofflehre	4	–
Warenkunde <sup>2</sup>	–	4
Textilprüfung	4	–
Textilanalyse <sup>2</sup>	–	4
Arbeitssicherheit und Umweltschutz	–	2
Betriebswirtschaft <sup>2</sup>	–	4



Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Konfektion	–	2
Qualitätsmanagement	–	2
<b>Zwischensumme</b>	<b>30</b>	<b>32</b>
	+ 6 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>3</sup>	+ 6 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>3</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>36</b>	<b>38</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Veredelungsmaschinen <sup>2</sup>	2	2
Verfahrenstechnologie der Textilveredelung <sup>2</sup>	4	4
Textilprüfung <sup>2</sup>	3	3
Qualitätsprozesse <sup>2</sup>	2	2
Maschentechnologie <sup>2</sup>	3	3
Bindungstechnik <sup>2</sup>	3	3
Vlieserzeugung <sup>2</sup>	3	3
Vliesverfestigung <sup>2</sup>	3	3
Bindungstechnik und Musterzerlegung <sup>2</sup>	2	2
Fachbildungseinrichtungen	2	2
Webmaschinen <sup>2</sup>	2	2
Zusatzfächer zum Erwerb der Fachhochschulreife		
Mathematik <sup>1, 4</sup>	–	3
Digitale Transformation <sup>2</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>2</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.]: Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.]: Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen sechs ausgewählt werden müssen.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.]: Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang zu Beginn des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.]: In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen.

### 1.25 Fachrichtung Umweltschutztechnik und regenerative Energien

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Betriebspsychologie	–	2
Physik und technische Mechanik	4	–
Anorganische und organische Chemie	5	–
Konstruktion	2	–
Ökologie und Toxikologie	3	–
Bau- und Werkstoffkunde	2	–
Informationstechnik	2	–
Elektrotechnik	3	–
Umwelt- und Verwaltungsrecht	2	–
Betriebswirtschaftliche Prozesse <sup>3</sup>	–	2
Analytisch-chemisches Praktikum	3	–
<b>Zwischensumme</b>	<b>37</b>	<b>8</b>
		+ 26 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>37</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Umweltanalytische Methoden	–	2
Praxis der Umweltanalytik <sup>3</sup>	–	4
Prozessleit- und Steuerungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Produktions- und Fertigungstechnik <sup>3</sup>	–	3
Energie- und Betriebstechnik <sup>3</sup>	–	2
Regelungstechnik <sup>3</sup>	–	2
Verfahrenstechnik <sup>3</sup>	–	4
Entwicklung und Konstruktion <sup>3</sup>	–	3
Abfalltechnik und Luftreinhaltung <sup>3</sup>	–	4
Systeme zur Luftreinhaltung <sup>3</sup>	–	4
Abfallwirtschaft und Recycling <sup>3</sup>	–	4
Gewässerschutz und Abwassertechnik <sup>3</sup>	–	2
Trinkwasseraufbereitung <sup>3</sup>	–	2
Lärmschutz <sup>3</sup>	–	2
Strahlenschutz <sup>3</sup>	–	2
Bodenkunde und Geologie <sup>3</sup>	–	2
Wärme- und Klimatechnik <sup>3</sup>	–	2
Regenerative Energiesysteme <sup>3, 5</sup>	–	4
Anwendungen regenerativer Energiesysteme <sup>3, 5</sup>	–	2
Energieversorgungskonzepte <sup>3, 5</sup>	–	4
Nachhaltige Energienutzung <sup>3, 5</sup>	–	2
Energie- und Ressourcenmanagement <sup>3</sup>	–	2
Anlagendimensionierung <sup>3</sup>	–	2
Strömungsmechanik und Thermodynamik <sup>3</sup>	–	2

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Kraft- und Arbeitsmaschinen <sup>3</sup>	–	2
Arbeitssicherheit <sup>3</sup>	–	2
Qualitäts- und Umweltmanagement	–	2
Projektmanagement	–	2
Projektarbeit	–	3
Technisches Englisch	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 32.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

<sup>5</sup> [Amtl. Anm.:] Aus diesen Fächern muss mindestens eines gewählt werden.

## 1.26 Fachrichtung Werkstoff- und Prüftechnik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1</sup>	2	2
Mathematik I	5	–
Mathematik II <sup>1, 2</sup>	–	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Physik	3	–
Chemie	2	–
Datenverarbeitung	3	–
Technische Kommunikation	2	–
Technische Mechanik	2	–
Werkstofftechnologie I <sup>3</sup>	3	5
Verfahrenstechnik I <sup>3</sup>	2	3
Prüftechnik I <sup>3</sup>	2	6
Automatisierungstechnik <sup>3</sup>	2	3
Qualitätsmanagement <sup>3</sup>	2	2
Betriebswirtschaftslehre	2	2

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Zwischensumme	36	27
		+ 12 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>36</b>	<b>39</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Fertigungstechnik <sup>3</sup>	–	2
Materialografie <sup>3</sup>	–	3
Labormanagement <sup>3</sup>	–	2
Schadensanalyse <sup>3</sup>	–	2
Werkstofftechnologie II	–	2
Technische Keramik	–	2
Keramische Technologien <sup>3</sup>	–	2
Sonderbetone	–	2
Verfahrenstechnik II	–	2
Prüftechnik II	–	2
Wärmebehandlung	–	2
Thermografie <sup>3</sup>	–	2
Konformitätsnachweis und Bewertung	–	2
Statistik	–	2
Thermische Analyse	–	2
Zerstörungsfreie Prüfverfahren <sup>3</sup>	–	2
Projektarbeit	–	3
Technisches Englisch	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2
Digitale Transformation <sup>3</sup>	–	3
Künstliche Intelligenz <sup>3</sup>	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen. Das Fach kann abgewählt werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden verringert sich dann auf 37.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

2.

## Stundentafeln der Meisterschulen

### 2.1 Fachrichtung Holzbildhauer

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	–	2
Freies Zeichnen	4	4
Schriftgestaltung <sup>2</sup>	2	2
Entwerfen und Modellieren <sup>2</sup>	5	5
Kunst- und Baugeschichte	2	–
Fachtechnologie <sup>2</sup>	2	2
Schnitzen <sup>2</sup>	13	12
Fassmalen	–	2
Abformen <sup>2</sup>	2	2
Kalkulation	1	–
Technische Mathematik	2	–
Rechnungswesen	2	–
Betriebswirtschaft <sup>2</sup>	1	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	3
<b>Gesamtsumme</b>	<b>38</b>	<b>36</b>
<b>Zusatzfächer zum Erwerb der Fachhochschulreife</b>		
Englisch <sup>1, 3</sup>	3	3
Mathematik <sup>1</sup>	–	3
Naturwissenschaftliche Grundlagen	3	–

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] Fach des schriftlichen und praktischen Teils der Abschlussprüfung.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen.

## 2.2 Fachrichtung Keramik und Design

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	–	2
Englisch	2	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Drehen <sup>2</sup>	4	4
Formen <sup>2</sup>	4	4
Modell- und Formenbau <sup>2</sup>	4	4
Technologie <sup>2</sup>	2	2
Gestaltung <sup>2</sup>	4	4
Dekor- und Brenntechnik	4	4

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Keramik-Geschichte	1	1
Masse- und Glasentwicklung	4	4
<b>Zwischensumme</b>	<b>31</b>	<b>31</b>
	+ 8 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>3</sup>	+ 8 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>3</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>39</b>	<b>39</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Betriebswirtschaft	2	–
Rechnungswesen	2	–
Berufs- und Arbeitspädagogik	3	–
Technische Mathematik	–	1
Betriebsorganisation und Marketing	1	1
Technisches Konstruieren und Zeichnen	–	2
Projektorientiertes Arbeiten	–	4
Perspektiven der Keramik <sup>2</sup>	4	4
Produktdesign <sup>2</sup>	2	2
Experimentelles Arbeiten – Neue Werkstoffe	2	2
Psychologie und Pädagogik <sup>2</sup>	2	2
Therapeutische Methoden	2	2
Computergrafik	2	2
<b>Zusatzfächer zum Erwerb der Fachhochschulreife</b>		
Englisch <sup>1, 4</sup>	–	2
Mathematik <sup>1</sup>	–	3

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen im vorgeschriebenen Umfang Wahlpflichtfächer, die bereits im 1. Schuljahr von der Schule angeboten werden, zu Schuljahresbeginn, Wahlpflichtfächer, die nur im 2. Schuljahr von der Schule angeboten werden, spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen.

### 2.3 Fachrichtung Modellistik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	1	1
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	–	2
Modegeschichte <sup>2</sup>	2	2

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Kollektionsgestaltung <sup>2</sup>	8	8
Schnitttechnik <sup>2</sup>	5	5
Modellieren <sup>2</sup>	3	3
Atelierarbeit <sup>2</sup>	14	14
Betriebswirtschaft und Rechnungswesen <sup>2</sup>	2	3
Datenverarbeitung	1	1
Berufs- und Arbeitspädagogik	3	–
<b>Gesamtsumme</b>	<b>39</b>	<b>39</b>
<b>Zusatzfächer zum Erwerb der Fachhochschulreife</b>		
Englisch <sup>1, 3</sup>	3	3
Mathematik <sup>1</sup>	–	3
Naturwissenschaftliche Grundlagen	3	–

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.]: Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.]: Fach des schriftlichen und praktischen Teils der Abschlussprüfung.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.]: In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen.

3.

## Stundentafeln der sonstigen Fachschulen

### 3.1 Fachrichtung Blumenkunst

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch	2	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Berufs- und Arbeitspädagogik	2	–
Interkulturelle Kommunikation und Präsentation	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Betriebswirtschaft und Rechnungswesen	4	–
Marketing <sup>4</sup>	–	2
Datenverarbeitung	2	–
Pflanzenkunde und Naturstudien	4	–
Pflanzenverwendung <sup>4</sup>	–	2
Gestaltungs- und Farbenlehre	4	–
Architektur und Design <sup>4</sup>	–	2
Geschichte der Blumen- und Festkultur	2	–
Werkformen der Blumenkunst <sup>4</sup>	8	4
Entwurf und Visualisierung	2	4

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Nachhaltiges Design und Bionik <sup>4</sup>	–	2
Veranstaltungsmanagement	2	–
<b>Zwischensumme</b>	<b>38</b>	<b>20</b>
		+ 16 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>3</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>38</b>	<b>36</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Projektmanagement und Projektarbeit	–	4
Naturstudien und experimentelles Gestalten <sup>4</sup>	–	4
Bioästhetik und nachhaltiges Gestalten <sup>4</sup>	–	4
Farb- und Formgestaltung <sup>4</sup>	–	2
Designorientiertes Gestalten <sup>4</sup>	–	4
Geschichte der Gartenkunst <sup>4</sup>	–	2
Unternehmensgründung, -organisation und -führung <sup>4</sup>	–	2
Finanzbuchhaltung <sup>4</sup>	–	2
Visuelle Kommunikation	–	2
Marketingorientiertes Gestalten <sup>4</sup>	–	4
Gestaltungskonzepte Lebendes Grün <sup>4</sup>	–	4
Pflanzenschutz und Pflanzenpflege <sup>4</sup>	–	2
Kulturpädagogik und Therapie	–	2
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Fotografie und Reproduktionstechnik	–	2
Kommunikations- und Mediendesign	–	2
Gestaltungskonzepte Event und Green Design <sup>4</sup>	–	4
<b>Zusatzfächer zum Erwerb der Fachhochschulreife</b>		
Englisch <sup>1, 2</sup>	–	2
Mathematik <sup>1</sup>	–	3
Naturwissenschaftliche Grundlagen <sup>1</sup>	3	–

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

### 3.2 Fachrichtung Holzbetriebswirtschaft

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		



Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1, 2</sup>	3	3
Mathematik <sup>1</sup>	5	–
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Physik	2	–
Werkstoffkunde und Chemie	3	2
Holztechnologie	2	–
Holzkonstruktion <sup>3</sup>	4	4
Fertigungstechnik <sup>3</sup>	4	4
Betriebsmittelkunde	2	2
Datenverarbeitung	3	–
Betriebswirtschaft <sup>3</sup>	2	2
Holzhandelslehre <sup>3</sup>	–	4
Betriebsorganisation	–	4
Rechnungswesen <sup>3</sup>	–	5
Betriebs- und Werbepsychologie	–	2
Rechtskunde <sup>3</sup>	2	2
<b>Gesamtsumme</b>	<b>36</b>	<b>34</b>

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Fach des schriftlichen und praktischen Teils der Abschlussprüfung

### 3.3 Fachrichtung Hotel- und Gaststättengewerbe

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1, 2, 3</sup>	3	3
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Buchführung und Abschluss <sup>3</sup>	3	3
Kosten- und Leistungsrechnung <sup>3</sup>	1	2
Finanzwirtschaft/Unternehmensbesteuerung <sup>3</sup>	–	3
Marketing	2	–
Wirtschaftsrecht <sup>3</sup>	1	2
Volkswirtschaft	2	–
Personalwesen mit Arbeitsrecht <sup>3</sup>	2	2
Hotelorganisation <sup>3</sup>	2	2

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Informationsverarbeitung	2	2
Lebensmitteltechnologie	2	–
<b>Zwischensumme</b>	<b>24</b>	<b>19</b>
	+ 10 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>	+ 14 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>34</b>	<b>33</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Branchensoftware	2	2
Catering <sup>3</sup>	–	2
Controlling <sup>3</sup>	–	2
Dienstleistungsmanagement <sup>3</sup>	–	2
Direktmarketing	–	2
Eventmanagement <sup>3</sup>	–	2
Interkulturelle Kommunikation	–	2
Kommunikation	–	2
Makroökonomie	–	2
Ökologische Betriebsführung	–	2
Qualitätsmanagement <sup>3</sup>	–	2
Tourismus <sup>3</sup>	2	2
Trendgastronomie	–	1
Wellness <sup>3</sup>	–	2
Fachpraxis Küche	–	2
Fachpraxis Restaurant und Hotel	2	–
Französisch <sup>3</sup>	3	3
Spanisch <sup>3</sup>	3	3
Sonstige Fremdsprache <sup>3</sup>	3	3
Business Englisch	2	2
Projektarbeit	–	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	2	–
<b>Zusatzfächer zum Erwerb der Fachhochschulreife</b>		
Mathematik <sup>1</sup>	–	3
Naturwissenschaftliche Grundlagen	3	–

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer. Die Abschlussprüfung umfasst eine Fremdsprache und drei weitere Prüfungsfächer. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen im vorgeschriebenen Umfang Wahlpflichtfächer, die bereits im 1. Schuljahr von der Schule angeboten werden, zu Schuljahresbeginn, Wahlpflichtfächer, die nur im 2. Schuljahr von der Schule angeboten werden, spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus.

### 3.4 Fachrichtung Produktdesign

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch	2	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie	–	2
Darstellendes Zeichnen	4	–
Designzeichnen	–	4
Grafikdesign	4	–
Entwurf <sup>2</sup>	2	3
CAD I	4	–
Gestaltungstechniken	11	–
Produktgestaltung I <sup>2</sup>	–	6
Präsentationstechniken	3	–
Kunstgeschichte	2	–
Designtheorie	2	–
<b>Zwischensumme</b>	<b>38</b>	<b>17</b>
		+ 19 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>3</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>38</b>	<b>36</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Produktgestaltung II <sup>2</sup>	–	6
Produktgestaltung III	–	6
Grafische Drucktechniken	–	3
Verpackungsdesign <sup>2</sup>	–	6
Objekt und Raum <sup>2</sup>	–	6
CAD II <sup>2</sup>	–	4
CAD III	–	3
Sportartikel <sup>2</sup>	–	4
Fotografie	–	4
Einrichtungsgegenstände	–	4
Relieftechnik <sup>2</sup>	–	4
Grafikanimation	–	4
Maltechniken	–	4
Designrecht	–	1
Projektmanagement und Projektarbeit	–	6
1:1 Modellieren	–	6
Digitalisierung und Flächenrückführung <sup>2</sup>	–	2
Visualisierung und Animation <sup>2</sup>	–	3
Frästechnik	–	3
Digitale Bedienoberflächen	–	4

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Farbe und Ausstattung <sup>2</sup>	–	6
Digitale Oberflächentechnik	–	3
<b>Zusatzfächer zum Erwerb der Fachhochschulreife</b>		
Englisch <sup>1, 4</sup>	–	3
Mathematik <sup>1</sup>	–	3
Naturwissenschaftliche Grundlagen	3	–

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen.

### 3.5 Fachrichtung Produktdesign Glas

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	1	1
Englisch	2	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Informationstechnik	2	–
Technische Kommunikation	3	–
Betriebswirtschaftliche Prozesse	–	2
Werkstoffkunde I	2	–
Qualitäts- und Umweltmanagement	–	2
<b>Zwischensumme</b>	<b>12</b>	<b>7</b>
	+ 24 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>2</sup>	+ 27 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>2</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>36</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Digitale Produktentwicklung <sup>3</sup>	–	3
Glas- und Fertigungstechnik <sup>3</sup>	2	2
Stil- und Designgeschichte <sup>3</sup>	2	2
Gestaltungslehre <sup>3</sup>	3	3
Typografie und Grafikdesign	2	2
Darstellungstechnik I	3	–
Experimentelle Glasgestaltung <sup>3</sup>	6	6
Design und Präsentation <sup>3</sup>	6	6
Marketing	–	2

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Fotografie und Bildbearbeitung	2	–
Darstellungstechnik II	–	2
Projektarbeit	–	3
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2
<b>Zusatzfächer zum Erwerb der Fachhochschulreife</b>		
Englisch <sup>1, 4</sup>	–	2
Mathematik <sup>1</sup>	3	–

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen im vorgeschriebenen Umfang Wahlpflichtfächer, die bereits im 1. Schuljahr von der Schule angeboten werden, zu Schuljahresbeginn, Wahlpflichtfächer, die nur im 2. Schuljahr von der Schule angeboten werden, spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

Neben den in der Stundentafel aufgeführten möglichen Abschlussprüfungsfächern können die Fächer Glasformentwicklung, Dekorentwurf und Oberflächengestaltung im Fall der Nachholung der Abschlussprüfung gemäß § 30 oder bei Wiederholung der Abschlussprüfung in einzelnen Fächern gemäß § 37 von Schülerinnen und Schülern, die die Ausbildung vor dem 1. August 2016 begonnen haben, letztmalig im Schuljahr 2017/2018 gewählt werden.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen.

### 3.6 Fachrichtung Textilbetriebswirtschaft

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch <sup>1, 2</sup>	4	4
Mathematik <sup>1</sup>	3	–
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebspsychologie und Kommunikation	–	2
Wirtschaftsinformatik	2	–
Betriebswirtschaft	2	–
Marketing	2	–
Wirtschaftsrecht	1	2
Qualitätsmanagement	2	–
Faserstofftechnologie	4	–
Textile Fertigung	6	–
Technische Textilien <sup>3</sup>	–	2
Textilveredelung <sup>3</sup>	–	2
Mode und Design I	4	–
Projektmanagement	2	–

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
Projektarbeit	–	2
<b>Zwischensumme</b>	<b>36</b>	<b>14</b>
		+ 20 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>36</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Unternehmensführung <sup>3</sup>	–	4
Kosten- und Leistungsberechnung <sup>3</sup>	–	4
Werbepsychologie und Konsumverhalten <sup>3</sup>	–	4
Mode und Design II <sup>3</sup>	–	4
Textilprüfung	–	2
Internationale Betriebswirtschaft <sup>3</sup>	–	4
Personalmanagement <sup>3</sup>	–	4
Volkswirtschaftslehre	–	2
Textile Waren <sup>3</sup>	–	4
Logistik	–	2

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen.

<sup>3</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

<sup>4</sup> [Amtl. Anm.:] Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

### 3.7 Fachrichtung Wirtschaftsinformatik

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
<b>Pflichtfächer</b>		
Deutsch <sup>1</sup>	2	–
Englisch	2	2
Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft <sup>1</sup>	2	–
Betriebswirtschaft <sup>2, 3</sup>	5	4
Softwareentwicklungsprozesse <sup>2, 3</sup>	2	2
Programmieren <sup>2, 3</sup>	10	10
Datenbanken I <sup>2, 3</sup>	2	2
Informations- und Kommunikationssysteme <sup>2, 3</sup>	5	2
Betriebssysteme I <sup>2, 3</sup>	2	–
<b>Zwischensumme</b>	<b>32</b>	<b>22</b>
Flexible Wochenstunden	4 <sup>3</sup>	

Fächer	Wochenstunden	
	1. Schuljahr	2. Schuljahr
		+ 12 Wochenstunden Wahlpflichtfächer <sup>4</sup>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>36</b>	<b>34</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Softwarearchitektur <sup>2</sup>	–	2
Datenbanken II <sup>2</sup>	–	2
Technische Prozesse <sup>2</sup>	–	2
Informationssicherheit und Datenschutz <sup>2</sup>	–	3
Betriebssysteme II <sup>2</sup>	–	2
Systemadministration <sup>2</sup>	–	2
Betriebswirtschaftliche Anwendungssysteme <sup>2</sup>	–	4
Anpassung betriebswirtschaftlicher Anwendungssysteme <sup>2</sup>	–	2
Wartung und Pflege von Anwendungssystemen <sup>2</sup>	–	2
Geschäftsprozessoptimierung <sup>2</sup>	–	2
Geschäftsdatenanalyse <sup>2</sup>	–	2
Internetanwendungen <sup>2</sup>	–	2
Anwendungsentwicklung für mobile Endgeräte <sup>2</sup>	–	2
Eingebettete Systeme <sup>2</sup>	–	4
Feldbussysteme <sup>2</sup>	–	3
IT-Recht <sup>2</sup>	–	2
Skriptprogrammierung <sup>2</sup>	–	2
Steuerungstechnik <sup>2</sup>	–	3
Projektmanagement	–	2
Projektarbeit	–	4
Berufs- und Arbeitspädagogik	–	2
<b>Zusatzfächer zum Erwerb der Fachhochschulreife</b>		
Englisch <sup>1, 5</sup>	–	2
Mathematik <sup>1</sup>	–	3
Naturwissenschaftliche Grundlagen	3	–

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

<sup>2</sup> [Amtl. Anm.:] Mögliche Abschlussprüfungsfächer, von denen vier ausgewählt werden müssen. Die Summe der Wochenstunden für die vier gewählten Abschlussprüfungsfächer beträgt mindestens zehn.

Neben den in der Stundentafel aufgeführten möglichen Abschlussprüfungsfächern können die Fächer Programmieren in einer Sprache I und Programmieren in einer Sprache II oder III im Fall der Nachholung der Abschlussprüfung gemäß § 30 oder bei Wiederholung der Abschlussprüfung in einzelnen Fächern gemäß § 37 von Schülerinnen und Schülern, die die Ausbildung vor dem 1. August 2016 begonnen haben, letztmalig im Schuljahr 2017/2018 gewählt werden.

<sup>3</sup> **[Amtl. Anm.:]** Den gekennzeichneten Pflichtfächern des ersten Schuljahres müssen zur tieferen Profilbildung der Fachschulen von der Schulleitung vier Wochenstunden frei zugewiesen werden. Die Gesamtzahl der Wochenstunden von 36 muss dabei gewahrt bleiben.

<sup>4</sup> **[Amtl. Anm.:]** Die Schülerinnen und Schüler wählen Fächer im vorgeschriebenen Umfang spätestens zum Ende des 1. Schuljahres aus den von der Schule angebotenen Wahlpflichtfächern.

<sup>5</sup> **[Amtl. Anm.:]** In dem Fach ist die schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen.